

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Jan Korte
und der Fraktion DIE LINKE.**

– Drucksache 16/102 –

Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland im Oktober 2005

Vorbemerkung der Fragesteller

Im Oktober 2005 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechtsextremistischen Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheblich) verändern. Nach den Grundsätzen des Definitionssystems „Politisch motivierte Kriminalität“ bilden politisch motivierte Straftaten mit extremistischem Hintergrund eine Teilmenge der politisch motivierten Kriminalität. Nachfolgend werden alle politisch rechts motivierten Straftaten einschließlich derer mit extremistischem Hintergrund dargestellt.

1. Welche rechtsextremistischen Aktivitäten (Verstöße gegen das Versammlungsrecht, Fälle von Landfriedensbruch und schwerem Landfriedensbruch, Überfälle, Anschläge, Propagandadelikte usw.)

a) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Migrantinnen und Migranten und

b) gegen andere hier lebende Personen

sind der Bundesregierung im Oktober 2005 bekannt geworden (mit der Bitte um genaue Auflistung nach Bundesländern und Straftaten)?

Im Oktober 2005 wurden insgesamt 913 Straftaten gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zugeordnet wurden. Darunter waren 48 Gewalttaten und 691 Propagandadelikte.

Bei 96 Straftaten, darunter 29 Propagandadelikten und 14 Gewalttaten, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	2	60
BR	1	133
BW	5	52
BY	3	80
HB	2	8
HE	0	29
HH	2	20
MV	1	10
NI	9	100
NW	9	125
RP	3	6
SH	1	14
SL	1	6
SN	4	163
ST	4	52
TH	1	7
Summe	48	865

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	1	4
BR	1	8
BW	0	5
BY	2	3
HB	0	1
HE	0	3
HH	1	3
MV	0	0
NI	3	24
NW	3	18
RP	0	2
SH	0	3
SL	0	0
SN	0	2
ST	3	5
TH	0	1
Summe	14	82

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und ausländischer Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im Oktober 2005 festgenommen (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Zu den im Oktober 2005 erfassten 913 politisch rechts motivierten Straftaten wurden insgesamt 464 Tatverdächtige ermittelt und 39 Personen wurden festgenommen. In 5 Fällen wurde Haftbefehl erlassen.

Im Zusammenhang mit den für Oktober 2005 gemeldeten 96 politisch rechts motivierten Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund wurden 72 Tatverdächtige ermittelt und 3 Personen wurden festgenommen. In keinem Fall wurde Haftbefehl erlassen.

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	39	6	4
BR	21	1	0
BW	26	1	0
BY	34	1	0
HB	3	0	0
HE	9	0	0
HH	14	0	0
MV	4	2	0
NI	52	2	0
NW	73	19	0
RP	9	0	0
SH	9	0	0
SL	5	0	0
SN	119	1	0
ST	34	6	0
TH	13	0	1
Summe	464	39	5

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	4	0	0
BR	2	0	0
BW	0	0	0
BY	0	0	0
HB	1	0	0
HE	1	0	0
HH	4	0	0
MV	0	0	0
NI	23	2	0
NW	20	1	0
RP	2	0	0
SH	2	0	0
SL	0	0	0
SN	4	0	0
ST	8	0	0
TH	1	0	0
Summe	72	3	0

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen der Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im Oktober 2005 (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im Oktober 2005 wegen Anschlägen, Übergriffen, Propagandadelikten, Verstößen gegen das Versammlungsrecht usw. zu welchen Straftaten verurteilt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Angaben vor. Auf die Antwort der Bundesregierung vom 2. November 2005 (Bundestagsdrucksache 16/23) auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Jan Korte und der Fraktion DIE LINKE. vom 18. Oktober 2005 „Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland im September 2005“ (Bundestagsdrucksache 16/12) wird verwiesen.

